# Sonnenreichster März seit 70 Jahren, Hapag-Llyod Aktie auf Rekordhoch, Maskenpflicht fällt

#### Sonnenreichster März seit 70 Jahren

Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes ist der diesjährige März 2022 bereits jetzt der sonnenreichste seit knapp 70 Jahren. Den bislang meisten Sonnenschein im März habe es im Jahr 1953 mit 195,2 Sonnenstunden gegeben, dieser Rekord sei nun am Wochenende geknackt worden, sagte DWD-Meteorologe Andreas Friedrich am Montag in Offenbach. Die Sonnenscheindaten werden vom DWD seit 1951 flächendeckend in Deutschland erhoben. Genaue aktuelle Zahlen will der DWD bei seiner Monatsbilanz am Mittwoch (30.03.2022) bekannt geben. (Spiegel Online)

# Hapag-Llyod Aktie auf Rekordhoch

Am frühen Montagmorgen ist ein weiträumiger Lockdown in einigen Stadtteilen des chinesischen Wirtschaftszentrums Shanghai in Kraft getreten. Blöderweise ist die Millionenstadt mit dem weltweit verkehrsreichsten Container-Hafen der denkbar sensibelste Ort für die globalen Lieferketten. Eine Normalisierung der Situation rückt erstmal wieder in die Ferne. Außerdem werde es zu steigenden Frachtraten kommen. Der steile Anstieg der Frachtraten beschert den Reedereien seit Monaten Rekordgewinne. Reeder schwimmen im Geld, eine Aussicht auf weiterhin hohe Preise treibt die Bewertung der Aktien weiter in die Höhe. So kletterte die Aktie von Hapag-Lloyd am Montag (28.03.2022) um mehr als 6 Prozent und erreichte ein Rekordhoch von 360 Euro. Binnen eines Jahres hat sich der Börsenwert von Hapag-Lloyd mehr als verdoppelt. (Manager

## Magazin)

## Maskenpflicht fällt

Die derzeitigen bundesweiten Maßnahmen laufen wie von der Bundesregierung beschlossen spätestens zum 02. April 2022 aus. Natürlich sorgte das weitere Vorgehen im Kampf gegen die Pandemie für scharfe Debatten auf der Gesundheitsministerkonferenz. Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) forderte die Bundesländer auf, ihre Kritik am Auslaufen der bundesweiten Regeln einzustellen und stattdessen ausgiebig von der Hotspot-Regelung Gebrauch zu machen, mit der Bundesregierung regional begrenzte Corona-Auflagen weiterhin ermöglicht. Dennoch rief Lauterbach die Bürgerinnen und Bürger auf, angesichts der hohen Infektionszahlen nach Möglichkeit auch weiterhin Maske tragen — denn die Pandemie könne sich noch lange hinziehen. (Berliner Zeitung)